



2008 „6. APRILES ANNO 1659“ Silvaner trocken

Das Fürstlich Castell'sche Domänenamt

800 Jahre Weingut im Familienbesitz

Das Weingut des Fürsten zu Castell-Castell pflanzt und pflegt seit Jahrhunderten die Reben an den Hängen des kleinen Ortes Castell. Ein schonendes Arbeiten in den Weinbergen, die Bewahrung des natürlichen Gleichgewichtes und ein offener Blick für die Zukunft prägt das Arbeiten des 70 ha großen Betriebes. Jeder Wein ist ein Stück „Casteller Persönlichkeit“.

Rebsorte: Silvaner – ein Casteller seit 1659. Am 6. April 1659 konnte noch kein Kellermeister ahnen, dass diese Rebsorte zum Botschafter des Frankenweins heranreifen sollte. Damals ließ ein Gräflich Castell'scher Amtmann 25 Fehser des Silvaners unterhalb vom Schlossberg pflanzen. Aus diesem besonderen Anlass heraus trägt dieser außergewöhnliche Wein den Namen „6. Apriles anno 1659“.

Vinifikation: Selektive Handlese Vergärung und Lagerung im Holzfass und Barrique.

Verkostungsnotiz:

Nase: Dezente Vanilleanklänge, Duft nach reifer Birne und Karamell
Mund: zarter Schmelz, dezente Säure, die angenehm den Gaumen umspielt

Empfehlung: bei 10-12 C° zu Krustentieren mit würzigen Saucen, hellem Fleisch und Geflügel mit zartem Gemüse. Trinkreife: 2011 – 2016

Analyse:

Alkohol:	13,5 % vol.
Restsüße:	5,5 g/l
Säure:	5,5 g/l